

Vorlage-Nr.:

- Öffentlich –

Änderungsantrag zu: **BV/0534/2021 Haushaltssatzung 2022/2023****- Austauschseite-****Betreff:** Umsetzung Konzept der kommunalen Jugendarbeit/-förderung der Stadt Eberswalde

Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	07.12.2021	Vorberatung
Hauptausschuss	09.12.2021	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	14.12.2021	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt zur Umsetzung des Konzeptes der kommunalen Jugendarbeit/-förderung die Bereitstellung von 50.000 Euro p.a. in der Haushaltssatzung 2022/2023.

Die Mittel werden aus nicht verbrauchten Ermächtigungsübertragungen für schon abgeschlossene Baumaßnahmen (Museumsdepot) erbracht.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat sich mit dem Beschluss zur Erarbeitung des Konzeptes der kommunalen Jugendarbeit/-förderung auf den wichtigen Weg begeben, der Jugendarbeit einen breiteren Raum in der Stadt zu geben.

Das Konzept wurde breit diskutiert und unter Einbindung verschiedener Partner entwickelt. Ziel war es von Beginn an, Schlussfolgerungen aus diesem Konzept zu ziehen und die Umsetzung zu gewährleisten. Dafür sind finanzielle Mittel notwendig.

Dazu gehört auch die weitere Ertüchtigung des 2020 neu geschaffenen Jugendtreffpunktes in Finow und anderer bestehender oder neu zu schaffender Freizeittreffs.

Auch für Jugendbeteiligungen und -initiativen, zusätzliche Freizeitangebote etc. sollen die Mittel unkompliziert eingesetzt werden.

Eberswalde, den 06.12.2021

gez. Sebastian Walter
Fraktionsvorsitzendergez. Uwe Grohs
Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle

Heegermühler Str. 15

16225 Eberswalde

Telefon 03334/22026

fraktion-eberswalde@dielinke-
barnim.de

Vorlage-Nr.:

- Öffentlich -

Änderungsantrag zu: **BV/0534/2021 Haushaltssatzung 2022/2023**

Betreff: Umsetzung Konzept der kommunalen Jugendarbeit/-förderung der Stadt Eberswalde

Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport	02.12.2021	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen	07.12.2021	Vorberatung
Hauptausschuss	09.12.2021	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	14.12.2021	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt zur Umsetzung des Konzepts der kommunalen Jugendarbeit/-förderung die Bereitstellung von 50.000 Euro p.a. in der Haushaltssatzung 2022/2023. Diese Mittel werden insbesondere für Investitionen eingesetzt.

Die Mittel werden aus nicht verbrauchten Ermächtigungsübertragungen für schon abgeschlossene Baumaßnahmen erbracht.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat sich mit dem Beschluss zur Erarbeitung des Konzeptes der kommunalen Jugendarbeit/-förderung auf den wichtigen Weg gegeben, der Jugendarbeit einen breiteren Raum in der Stadt zu geben.

Das Konzept wurde breit diskutiert und unter Einbindung verschiedener Partner entwickelt. Ziel war es von Beginn an, Schlussfolgerungen aus diesem Konzept zu ziehen und die Umsetzung zu gewährleisten sind finanzielle Mittel notwendig. Diese sind bisher im Haushalt nicht vorgesehen.

Eberswalde, den 29.11.2021

gez. Sebastian Walter
Fraktionsvorsitzender